Marie und Adolf Arendt sowie Willi Raudszus

Marie Arendt war die Mutter von Willi Raudszus und Adolf Arendt war sein Stiefvater. Das Ehepaar Arendt ist Ende 1944 aus der Nähe von Tilsit geflohen und hat dann später in Großburgwedel, nahe Hannover gelegen, eine Aufnahme gefunden. Nach der Rückkehr von Willi Raudszus aus der Gefangenschaft und seiner späteren Aufnahme in Ellingstedt haben der Mutter und dem Stiefvater ebenfalls den Antrieb zum Nachzug nach Ellingstedt gegeben.

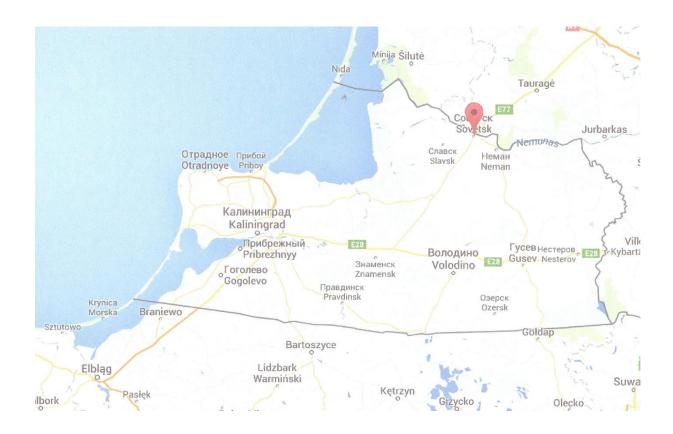
Willi Raudszus wurde am 21. März 1919 in der Nähe von Tilsit, Ostpreußen, geboren. Er wurde Soldat der Wehrmacht und geriet in russische Gefangenschaft. Nach vier Jahren Arbeitslager in Sibirien kam er 1949 über das Notaufnahmelager Friedland, Niedersachsen, in die Bundesrepublik Deutschland.

Nach Aufenthalt im Notaufnahmelager Friedland führte Willi Raudszus sein Weg nach Großburgwedel, wo sich seine Mutter und sein Stiefvater aufhielten. Von Großburgwedel machte sich Willi Raudszus schon bald auf den Weg nach Ellingstedt. Ob er hier Verwandte oder Bekannte hatte, ist heute nicht mehr zu ergründen. Ebenfalls lässt sich heute nicht mehr feststellen, wann die Mutter und der Stiefvater nach Ellingstedt gezogen sind.

In Ellingstedt lernte Willi Raudszus schon bald Marianne Beuck, geborene Holler, kennen. Sie heirateten 1950. In der Folgezeit wurden zwei Kinder geboren. Ende der 1950iger/ Anfang der 1960iger Jahre verstarb Willi Raudszus`s Mutter Marie Arendt.

Etwa zur gleichen Zeit lief in der Gemeinde Ellingstedt ein Flurbereinigungsverfahren an. Im Rahmen dieses Verfahrens nahmen einige Ellingstedter Landwirte die Gelegenheit wahr, aus dem Ortskern in Richtung Kurburg auszusiedeln. (Dies waren H. Bothmann, J. Bahnsen, Joh. Petersen und Chr. Seemann.) Auch Willi und Marianne Raudszus entschieden sich zu diesem Schritt. Noch bevor mit dem Bau begonnen wurde, verstarb Willi Raudszus im September 1962.

Marianne Raudszus blieb bei der Entscheidung, aussiedeln zu wollen. Nach Fertigstellung der Aussiedlung bewirtschaftete sie, unterstützt von Adolf Arendt, noch einige Jahre den landwirtschaftlichen Betrieb.



Marie und Adolf Arendt sowie Willi Raudszus kommen aus Tilsit, Ostpreußen. 1946 wurde Tilsit in Sowetsk (auch Sovetsk) umbenannt und gehört jetzt zu Russland.

